

Kontakt

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung
Peter-Altmeier-Allee 1
55116 Mainz

Birger Hartnuß
Telefon 06131 16-4079
E-Mail birger.hartnuss@stk.rlp.de

Angela Glasmacher
Telefon 06131 16-5764
E-Mail angela.glasmacher@stk.rlp.de



ENGAGEMENT LEBEN,
BRÜCKEN BAUEN, INTEGRATION STÄRKEN
IN ZIVILGESELLSCHAFT UND KOMMUNEN
IN RHEINLAND-PFALZ



und Rettungsdiensten oder in Bildung und Betreuung und vielem mehr. Im vergangenen Jahr haben wir eine beeindruckende Welle der Hilfsbereitschaft gegenüber Flüchtlingen erlebt.

Dabei wurde noch einmal besonders deutlich:

Bürgerschaftliches Engagement verbindet Menschen und baut Brücken zwischen unterschiedlichen Lebenswelten. So gelingt auch Integration. Mit dem Brückenpreis, der in diesem Jahr bereits zum neunten Mal ausgeschrieben wird, möchte ich genau diese Seite des bürgerschaftlichen Engagements in den Mittelpunkt stellen und würdigen.

Ich lade Sie herzlich ein, sich mit Ihren Projekten und Aktivitäten für den „Brückenpreis 2016“ zu bewerben. Nutzen Sie bitte auch die Möglichkeit, Organisationen und Einrichtungen, die Sie kennen und in ihrem Engagement erlebt haben, für den Preis vorzuschlagen. Ich freue mich sehr auf viele spannende Bewerbungen und die Preisverleihung im Dezember.

Ihre


Malu Dreyer

Herausgeber
Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung
Peter-Altmeier-Allee 1
55116 Mainz

V.i.s.d.P.: Monika Fuhr

**BRÜCKEN
PREIS
2016**




Wir tun was.
Die Initiative des
Landes Rheinland-Pfalz
für Ehrenamt und
Bürgerbeteiligung
www.wir-tun-was.de

**LIEBE BÜRGER UND BÜRGERINNEN,
LIEBE EHRENAMTLICH UND
BÜRGERSCHAFTLICH ENGAGIERTE,**

Rheinland-Pfalz ist ohne ein starkes Ehrenamt nicht vorstellbar. Knapp die Hälfte der in unserem schönen Land lebenden Bürger und Bürgerinnen engagieren sich freiwillig für das Gemeinwesen. Das hat uns jüngst eine aktuelle Studie bescheinigt. Hinter diesen Zahlen stehen Menschen, die sich mit großem persönlichen Einsatz, mit Kreativität, Begeisterung und auch mit ganz viel Freude für andere, für eine gute Sache, eine tolle Idee und unsere Gesellschaft als Ganzes einsetzen. Diese Engagierten sind es, die Rheinland-Pfalz zu einem lebenswerten, attraktiven und erfolgreichen Land machen. Sie verdienen dafür größten Respekt, unseren Dank und unsere Anerkennung - nicht nur bei besonderen Anlässen, sondern tagtäglich.

Bürgerschaftliches Engagement ist ein ganz wichtiger Pfeiler für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es entfaltet seine besondere Kraft in nahezu allen Lebens- und Gesellschaftsbereichen - in Sport, Musik, Kunst und Kultur, im Sozialen, im Umwelt- und Naturschutz, in den Hilfs-

ENGAGEMENT LEBEN, BRÜCKEN BAUEN, INTEGRATION STÄRKEN IN ZIVILGESELLSCHAFT UND KOMMUNEN IN RHEINLAND-PFALZ



**BRÜCKEN
PREIS
2016**

Mit dem Preis

ENGAGEMENT LEBEN,
BRÜCKEN BAUEN, INTEGRATION STÄRKEN
IN ZIVILGESELLSCHAFT UND KOMMUNEN
IN RHEINLAND-PFALZ

sollen Projekte und Organisationen in Rheinland-Pfalz geehrt werden, die mit ihrem Engagement das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung, die Begegnung und den Dialog von Jung und Alt, das Zusammenleben mit unseren europäischen Nachbarn sowie die Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache und Hautfarbe fördern.

Kommunen werden mit dem BrückenPreis für ihre Bemühungen im Bereich der kommunalen Engagement- und Beteiligungsförderung ausgezeichnet.

Kategorien

Der „BrückenPreis“ wird in folgenden Kategorien beschrieben:

- Bürgerschaftliches Engagement **von Jung und Alt**
- Bürgerschaftliches Engagement **von Menschen mit und ohne Behinderung**
- Bürgerschaftliches Engagement **von Deutschen und Migrantinnen/Migranten**
- Bürgerschaftliches Engagement **gegen soziale Benachteiligung, Ausgrenzung und Diskriminierung**
- Bürgerschaftliches Engagement **in grenzüberschreitender Zusammenarbeit**

Darüber hinaus sollen mit dem Brückenpreis **Kommunen und kommunale Projekte** gewürdigt werden, die sich in besonderer Weise um die Förderung von bürgerschaftlichem Engagement und Bürgerbeteiligung verdient gemacht haben. Gefragt sind hier insbesondere Ansätze wie etwa

- die **Einrichtung von Anlauf- und Koordinierungsstellen** für ehrenamtliches Engagement,
- neue Wege der **Anerkennung und Ehrung** Engagierter oder
- **Projekte der Bürgerbeteiligung** durch die Kommunen.

Beispiele für preiswürdige Projekte finden Sie auf:

www.wir-tun-was.de

Preis

Die Auszeichnung soll zur öffentlichen Anerkennung für vorbildliches, Integration förderndes bürgerschaftliches Engagement beitragen.

Mit jeweils 2.000 Euro erhalten die Preisträgerinnen und Preisträger eine finanzielle Unterstützung für ihr erfolgreiches Engagement. Zudem werden eine Urkunde und ein Brücken-Pokal überreicht.

Bewerbungen und Vorschläge

Der Preis der Ministerpräsidentin wird jährlich ausgelobt und öffentlich ausgeschrieben. Projekte, Organisationen, Einrichtungen und Kommunen können für die Auszeichnung vorgeschlagen werden oder sich selbst um den Preis in einer der genannten Kategorien bewerben.

Voraussetzung ist die kurze Beschreibung des Projektes, der Organisation bzw. Einrichtung sowie eine aussagekräftige Darstellung der durch das Engagement erzielten Integrationseffekte auf dem **Bewerbungsformular**.

Dieses finden Sie online unter „Brückenpreis 2016“ auf unserer Seite www.wir-tun-was.de. Auf Anfrage senden wir es Ihnen auch gerne zu.

Bewerbungsfrist

Bewerbungen und Vorschläge für den „BrückenPreis 2016“ können bis spätestens zum **16. September 2016** bei der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung eingereicht werden.

Jury

Die eingehenden Bewerbungen und Vorschläge werden von einer unabhängigen Jury beurteilt. Ihr gehören an:

- Dr. Christiane Rohleder, Staatssekretärin im Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz
- David Langner, Staatssekretär im Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie
- Günter Kern, Staatssekretär im Ministerium des Inneren und für Sport
- Miguel Vicente, Landesbeauftragter für Migration und Integration
- Matthias Rösch, Landesbeauftragter für Menschen mit Behinderungen
- Professor i.R. Dr. Franz Hamburger

Die Jury wählt die besonders herausragenden Bewerbungen aus und schlägt sie der Ministerpräsidentin zur Preisverleihung vor.

Preisverleihung

Die Ministerpräsidentin verleiht den diesjährigen „BrückenPreis“ im Rahmen einer Feierstunde am **3. Dezember 2016** in der Staatskanzlei.



www.wir-tun-was.de

